Schule am Roederplatz - Schulinternes Curriculum – Jahrgang 4 - Deutsch

Schule am Roederplatz	Fach Deutsch	Jahrgangsstufe 4	Datum: 17.04.2025	
Bezüge zu Teil A /	- Entwicklung der Sprach- und Medienkompetenz – Befähigung zur Kommunikation und Selbstständigkeit			
Festlegungen der Gesamtkon-	- Lernkultur: verständliche und nachvollziehbare Kriterien und Bewertungsmaßstäbe			
ferenz /der Konferenz der				
Lehrkräfte Rubriken		. d a wa a la a wa d . k . l	and a subject of the	
Rubriken	zugeordnete Niveaustufe für die SuS ohne Fö Niveaustufe C- D	derschwerpunkt L	zugeordnete Niveaustufe für SuS mit dem Förderbedarf L Niveaustufe C	
Themen und Inhalte	2.3 Sprechen und Zuhören – Verstehend zuh	äran – Inhalta zuhärand var		
Themen und innaite	•		end und nach dem Zuhören auswählen und nutzen	
	2.5 Spreamen and Zanoren Verstenend Zan	oren otrategien vor, wani	cita and nacin cent canoren addition and nation	
Konkretisierung	 C: zentrale Aussagen wiedergeben, einfactiehen D: Einzelinformationen aus klar strukturien 		- C: zentrale Aussagen wiedergeben, einfache Schlussfolgerungen ziehen	
	 al vermittelten Texten wiedergeben C: Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen z.B. durch verständnissichernde Nachfragen 		- C: Verstehen und Nichtverstehen zum Ausdruck bringen z.B. durch verständnissichernde Nachfragen	
	- D: beim Zuhören inhaltsbezogene Notize			
(fachspezifische Festle- gungen)	Thema: verschiedene Hörtexte zum Thema Kı	imi, Abenteuer, etc.	Thema: verschiedene Hörtexte zum Thema Krimi, Abenteuer, etc.	
	 Strategien zum Zuhören kennenlernen 		- Strategien zum Zuhören kennenlernen	
	- Zuhören üben		- Zuhören üben	
	 Informationen ordnen und wiedergebe 		- Informationen ordnen und wiedergeben	
	 Fragen zum Hörtext beantworten könr Lernziel: in verschiedenen Zuhörsituati ben und verbessern 		 Fragen zum Hörtext beantworten können Lernziel: in verschiedenen Zuhörsituationen Kompetenzen erwerben und verbessern 	
Wissensbestände	 Nachfragen, W-Fragen, Informieren Roter Faden, Gliederung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuch Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABG Aussagesatz, Fragesatz Großschreibung, Kleinschreibung, Wor Ideensammlung, Gliederung, Stichwör 	C, Punkt, Fragezeichen tarten, Zeitformen	 Nachfragen, W-Fragen, Informieren Roter Faden, Gliederung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Aussagesatz, Fragesatz Großschreibung, Kleinschreibung, Wortarten, Zeitformen 	

Stand: Juli 2025

Kompetenzbereich(e)	2.3 Sprechen und Zuhören – Verstehend zuhören – Inhalte zuhörend verstehen
	2.3 Sprechen und Zuhören – Verstehend zuhören – Strategien vor, während und nach dem Zuhören auswählen und nutzen
Bezüge zu übergreifenden	B 3.2. Bildung zur Akzeptanz und Vielfalt
Themen (Auswahl)	B 3.8. Interkulturelle Bildung und Erziehung
(Teil B)	B 3.9. Kulturelle Bildung
Bezüge zur Sprachbildung	B 1.3.1 Rezeption/ Hörverstehen – Hörtexte, auch medial vermittelte, verstehen und nutzen: Einzelinformationen aus medial vermittelten
(Teil B)	Texten (z.B. Hörbuch, Film) aufgabengeleitet ermitteln und wiedergeben
	B 1.3.1 Rezeption/ Hörverstehen – Strategien des verstehenden Zuhörens anwenden: gezielte Aufmerksamkeit auf Aussagen von Hörtexten
	und längeren Redebeiträgen richten, sprachliche Handlungen wie Frage, Aufforderung, Bitte u.a. unterscheiden, Nichtverstandenes aus Hörtex-
	ten und längeren Redebeiträgen benennen und gezielt nachfragen, die Bedeutung unbekannter Wörter, Fachbegriffe oder Wendungen aus
	dem Text- bzw. Redezusammenhang erschließen, Stichpunkte zur Unterstützung des Hörverständnisses notieren
	B 1.3.3. Produktion/ Sprechen: Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben: Sachverhalte und Abläufe beschreiben,
	Beobachtungen wiedergeben
	B 1.4 Operatoren: Nennen, Angeben, Beschreiben, Erklären, Begründen,
Bezüge zur Medienbildung	B 2.3.1. Informieren – Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale: Unterschiede von Informationsquellen beschreiben, mediale
(Teil B)	Informationsquellen auswählen und nutzen
	B 2.3.2. Kommunizieren – Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug: Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt
	auswählen und diese sachgerecht anwenden
	B 2.3.5. Analysieren – Orientierung im Medienangebot: das von ihnen genutzte Medienangebot beschreiben; Merkmale, Gemeinsamkeiten
	und Unterschiede verschiedener Medienarten benennen
fächerverbindende Bezüge	Konzentrationsstrategien – konzentriertes Zuhören
und Absprachen	Englisch: Hörtexte auf Englisch nutzen
(auch zu Arbeitsmethoden)	
Formate der Leistungs-	Klassenarbeit: Hörverstehen (Informationen entnehmen und ordnen, inhaltliche Fragen zum Hörtext beantworten) und wörtliche Rede
bewertung	
zeitlicher Rahmen	
	März bis Mai
()	

Schule am Roederplatz	Fach Deutsch	Jahrgangsstufe 4	Datum: 17.04.2025	
Bezüge zu Teil A /	- Entwicklung der Sprach- und Medienkompetenz – Befähigung zur Kommunikation und Selbstständigkeit			
Festlegungen der Gesamtkon-	- Lernkultur: verständliche und nachvollziehbare Kriterien und Bewertungsmaßstäbe			
ferenz /der Konferenz der				
Lehrkräfte				
Rubriken	zugeordnete Niveaustufe für die SuS ohne Förd	derschwerpunkt L	zugeordnete Niveaustufe für SuS mit dem Förderbedarf L	
	Niveaustufe C- D		Niveaustufe C	
Themen und Inhalte	 2.1 Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen - Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen 2.1 Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen – Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren 2.5 Schreiben – Richtig schreiben – Zeichensetzungsregeln anwenden 			
Konkretisierung	 C: Informationen für ihre Erzählung, Beschreibung, Erklärung, Argumentation, ihren Bericht sowie Appell auswählen und nutzen D: Zusammenhänge aus Ihrer Lebenswelt strukturiert darstellen 		- C: Informationen für ihre Erzählung, Beschreibung, Erklärung, Argumentation, ihren Bericht sowie Appell auswählen und nut- zen	
	- C: an ausgewählten Beispielen untersuchen, wie sich Adressa- tenorientierung im sprachlichen Handeln zeigt		- C: an ausgewählten Beispielen untersuchen, wie sich Adressa- tenorientierung im sprachlichen Handeln zeigt	
	 C: die Regeln der Zeichensetzung bei Aufzählungen und wörtli- cher Rede anwenden 		- C: die Regeln der Zeichensetzung bei Aufzählungen und wörtli- cher Rede anwenden	
(fachspezifische Festle- gungen)	Thema: Comics		Thema: Comics	
	 Wörtliche Rede und Redebegleitsatz wiederholen Vorangestellten und nachgestellten Redebegleitsatz wiederholen Eingeschobenen Redebegleitsatz einführen Satzzeichen bei der wörtlichen Rede Lernziel: Wissen zur wörtlichen Rede wiederholen und festigen, Aufbau und Zeichensetzung des eingeschobenen Redebegleitsatzes kennenlernen 		 Wörtliche Rede und Redebegleitsatz wiederholen Vorangestellten und nachgestellten Redebegleitsatz wiederholen Eingeschobenen Redebegleitsatz einführen Satzzeichen bei der wörtlichen Rede Lernziel: Wissen zur wörtlichen Rede wiederholen und festigen Aufbau und Zeichensetzung des eingeschobenen Redebegleitsatzes kennenlernen 	
Wissensbestände	 Informieren Wörtliche Rede Textüberarbeitung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchs Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Aussagesatz, Fragesatz Großschreibung, Kleinschreibung, Wort 	Punkt, Fragezeichen	 Informieren Wörtliche Rede Textüberarbeitung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Aussagesatz, Fragesatz Großschreibung, Kleinschreibung, Wortarten, Zeitformen 	

Kompetenzbereich(e)	2.1 Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen - Ziel-, zweck-, situations- und adressatenorientiert sprechen 2.1 Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen – Redeweise angemessen gestalten und ihre möglichen Wirkungen reflektieren 2.5 Schreiben – Richtig schreiben – Zeichensetzungsregeln anwenden
Bezüge zu übergreifenden	B 3.2. Bildung zur Akzeptanz und Vielfalt
Themen (Auswahl)	B 3.8. Interkulturelle Bildung und Erziehung
(Teil B)	B 3.9. Kulturelle Bildung
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	B 1.3.4. Produktion / Schreiben – Texte schreiben: Grammatik-, Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln nutzen, die für die Lesbarkeit ihrer Texte bedeutsam sind B 1.4 Operatoren: Nennen
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	B 2.3.2. Kommunizieren – Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug: Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt auswählen und diese sachgerecht anwenden, Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus nennen und diese anwenden B 2.3.6. Reflektieren – Eigener Mediengebrauch: die Bedeutung von Medienangeboten für ihren Alltag beschreiben, Chancen und Risiken des eigenen und fremden Mediengebrauchs diskutieren
fächerverbindende Bezüge und Absprachen (auch zu Arbeitsmethoden)	Zeichensetzung im Englischunterricht vergleichen
Formate der Leistungs- bewertung	Klassenarbeit: einen Brief schreiben und Rechtschreibstrategien anwenden
zeitlicher Rahmen	Januar bis März

Schule am Roederplatz	Fach Deutsch	Jahrgangsstufe 4	Datum: 17.04.2025	
Bezüge zu Teil A /	- Entwicklung der Sprach- und Medienkompetenz – Befähigung zur Kommunikation und Selbstständigkeit			
Festlegungen der Gesamtkon-	- Lernkultur: verständliche und nachvollziehbare Kriterien und Bewertungsmaßstäbe			
ferenz /der Konferenz der				
Lehrkräfte				
Rubriken	zugeordnete Niveaustufe für die	SuS ohne Förderschwerpunkt L	zugeordnete Niveaustufe für SuS mit dem Förderbedarf L	
	Niveaustufe C- D		Niveaustufe C	
Themen und Inhalte			tions- und adressatenorientiert sprechen	
	_	ten nutzen – Die äußere Form von Text		
	_	n – Wörter, Sätze und Texte richtig sch	reiben	
	2.6. Schreiben – Schreibstrategi			
	_		Textformen schreiben: informierend schreiben	
	2.6. Schreiben – Schreibstrategi	en nutzen – Texte uberarbeiten		
Konkretisierung	C: Informationan für ihra Er	zählung, Beschreibung, Erklärung,	- C: Informationen für ihre Erzählung, Beschreibung, Erklärung,	
Konkretisierung		nt sowie Appell auswählen und nutzen	Argumentation, ihren Bericht sowie Appell auswählen und nut-	
		er Lebenswelt strukturiert darstellen	zen	
	D. Zusummermange aus mit	Er Eebensweit strakturiert aarstellen	2011	
	- C/D: Texte entsprechend ei	ner vorgegebenen Präsentationsform	- C/D: Texte entsprechend einer vorgegebenen Präsentationsform	
	zielorientiert und übersichtl		zielorientiert und übersichtlich gestalten	
		ŭ	G	
	- C: Texte überprüfen und ko	rrigieren	- C: Texte überprüfen und korrigieren	
	- C: Schreibideen zum Inhalt 6	entsprechend der Schreibabsicht ge-	- C: Schreibideen zum Inhalt entsprechend der Schreibabsicht	
	ordnet und gegliedert notie	ren	geordnet und gegliedert notieren	
		e verfassen und die logische Abfolge	- C: kurze informierende Texte verfassen und die logische Abfolge	
	beachten		beachten	
		ebenen Kriterien (Verständlichkeit,	- C: Texte anhand von vorgegebenen Kriterien (Verständlichkeit,	
		, Kohärenz, äußere und sprachliche	Adressatenbezug, Textsorte, Kohärenz, äußere und sprachliche	
	Gestaltung, sprachliche Rich	itigkeit) überarbeiten	Gestaltung, sprachliche Richtigkeit) überarbeiten	
	Di gigono und fromdo Touto	auf der Grundlage textsorten- und		
	adressatenbezogener Kriter	_		
	auressatembezogener Kriter	ien uberdiberten		
(fachspezifische Festle-	Thema: Briefe schreiben – einen	Freund/ eine Freundin einladen	Thema: Briefe schreiben – einen Freund/ eine Freundin einladen	
gungen)	Thema. Difere scillebell – emen	rreuna, eme rreunam emiduen	Thema. Driete Schleiben – einen Heuflu/ eine Fleuflum einidden	
guilgelij				

	 Aufbau und typische Merkmale eines Briefes kennenlernen Informationen entsprechend anordnen Adressatengerecht schreiben: persönliche und offizielle Briefe schreiben Lernziel: einen Brief adressatengerecht schreiben, Informationen sammeln, Text auf Richtigkeit überprüfen 	 Aufbau und typische Merkmale eines Briefes kennenlernen Informationen entsprechend anordnen Adressatengerecht schreiben: persönliche und offizielle Briefe schreiben Lernziel: einen Brief adressatengerecht schreiben, Informationen sammeln, Text auf Richtigkeit überprüfen 	
Wissensbestände	 Informieren und nachfragen Roter Faden, Gliederung, Einleitung, Hauptteil, Schluss Briefkopf, Anrede, Grußformel Textüberarbeitung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Aussagesatz, Fragesatz Großschreibung, Kleinschreibung, Wortarten, Zeitformen Schreibformen: Brief 	 Informieren und nachfragen Roter Faden Textüberarbeitung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Aussagesatz, Fragesatz Großschreibung, Kleinschreibung, Wortarten, Zeitformen Schreibformen: Brief 	
Kompetenzbereich(e)	C 2.1 Sprechen und Zuhören – Zu anderen sprechen - Ziel-, zweck-situatie C 2.4 Schreiben – Schreibfertigkeiten nutzen – Die äußere Form von Text C 2.5 Schreiben – Richtig schreiben – Wörter, Sätze und Texte richtig sch C 2.6. Schreiben – Schreibstrategien nutzen – Texte planen C 2.6. Schreiben – Schreibstrategien nutzen – Texte in unterschiedlichen C 2.6. Schreiben – Schreibstrategien nutzen – Texte überarbeiten	ten gestalten reiben	
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B)	B 3.2. Bildung zur Akzeptanz und Vielfalt B 3.8. Interkulturelle Bildung und Erziehung B 3.9. Kulturelle Bildung		
Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	B 1.3.2. Rezeption/ Leseverstehen – Texte verstehen und nutzen: Die Schülerinnen und Schüler können aus Texten gezielt Informationen ermitteln (z.B. Fakten, Ereignisse, Themen), den wesentlichen Inhalt von Texten zusammenfassen, Texte verschiedener Art lesen und in andere Darstellungsformen übertragen B 1.3.3 Produktion/ Sprechen – Überlegungen zu einem Thema darlegen: die eigene Meinung mit Argumenten stützen B 1.3.4. Produktion / Schreiben – Texte schreiben: Textmuster (z.B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z.B. Anrede im Brief) anwenden, die Adressaten und den Schreibanlass berücksichtigen (z.B. durch den Schreibstil und die Wahl der sprachlichen Mittel) B 1.3.4. Produktion / Schreiben – Schreibstrategien anwenden: vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes anwenden, im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen und dabei vorgegebene Wörter oder Textbausteine verwenden B 1.3.6. Sprachbewusstheit: alltagssprachliche und bildungssprachliche Formulierungen situationsgemäß anwenden		
Bezüge zur Medienbildung (Teil B)	B 2.3.1. Informieren – Informationsquellen und ihre spezifischen Merkr B 2.3.2. Kommunizieren – Verantwortungsbewusstsein, Angemessenhe	•	

	auswählen und diese sachgerecht anwenden, Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus nennen und diese anwenden B 2.3.2. Kommunizieren – Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation: mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen, Chancen und Risiken digitaler Kommunikation diskutieren sowie altersgerechte und lebensweltbezogene Handlungsmöglichkeiten entwickeln, zwischen privaten und öffentlichen Daten unterscheiden B 2.3.6. Reflektieren – Eigener Mediengebrauch: die Bedeutung von Medienangeboten für ihren Alltag beschreiben, Chancen und Risiken des eigenen und fremden Mediengebrauchs diskutieren
fächerverbindende Bezüge und Absprachen (auch zu Arbeitsmethoden)	Medienbildung – Sachunterricht – Arbeit mit dem PC (eine E-Mail schreiben) Englisch: Adressatenbezug mit "you"
Formate der Leistungs- bewertung	Klassenarbeit: einen Brief schreiben und Rechtschreibstrategien anwenden
zeitlicher Rahmen	Januar bis März
()	

Schule am Roederplatz	Fach Deutsch	Jahrgangsstufe 4		Datum: 17.04.2025		
Bezüge zu Teil A /	- Entwicklung der Sprach- und Medienkompetenz – Befähigung zur Kommunikation und Selbstständigkeit					
Festlegungen der Gesamtkor	- Lernkultur: verständliche und nachvollziehbare Kriterien und Bewertungsmaßstäbe					
ferenz /der Konferenz der						
Lehrkräfte						
Rubriken	zugeordnete Niveaustufe für die SuS o	hne Förderschwerpunkt L		zugeordnete Niveaustufe für SuS mit dem Förderbedarf L		
	Niveaustufe C- D		Ni	iveaustufe C		
Themen und Inhalte						
	2.4 Schreiben – Schreibfertigkeiten n	2.4 Schreiben – Schreibfertigkeiten nutzen – Die äußere Form von Texten gestalten				
		2.6 Schreiben – Schreibstrategien nutzen – Texte planen				
	_		Textfo	ormen schreiben: informierend schreiben		
	2.6 Schreiben – Schreibstrategien nu					
	2.8 Lesen – Lesestrategien nutzen – T					
			sch Te	exte erschließen – Wesentliche Elemente literarischer Texte un-		
	ter Anwendung von Textsortenkennt	nis untersuchen				
Konkretisierung						
	- C/D: Texte entsprechend einer vo		-	C/D: Texte entsprechend einer vorgegebenen Präsentations-		
	zielorientiert und übersichtlich ge	estalten		form zielorientiert und übersichtlich gestalten		
	- C: Schreibideen zum Inhalt entspi	echend der Schreibabsicht geord-	- -	C: Schreibideen zum Inhalt entsprechend der Schreibabsicht		
	net und gegliedert notieren	d Cturkturianung vanuandan		geordnet und gegliedert notieren		
	- D: Strategien zur Ideenfindung ur	id Strukturierung verwenden				
	- C: kurze informierende Texte ver	assen und die logische Ahfolge	_	C: kurze informierende Texte verfassen und die logische Abfol-		
	beachten	assert und die logische Abtolge		ge beachten		
	- D: zwischen sachlichen und werte	enden Aussagen unterscheiden		ge beachten		
	B. Ewischen sachhenen and werte	mach Massagen antersenciaen				
	- C: Texte anhand von vorgegeben	en Kriterien (Verständlichkeit.	_	C: Texte anhand von vorgegebenen Kriterien (Verständlichkeit,		
	Adressatenbezug, Textsorte, Koh		.	Adressatenbezug, Textsorte, Kohärenz, äußere und sprachliche		
	staltung, sprachliche Richtigkeit)	•		Gestaltung, sprachliche Richtigkeit) überarbeiten		
	- D: eigene und fremde Texte auf d			5, T		
	adressatenbezogener Kriterien ül	_				
	Ĭ					
	- C: für das Leseziel wichtige Aussa	gen markieren	_	C: für das Leseziel wichtige Aussagen markieren		
	_			- -		
	- B: Figuren und/ oder Orte beschr	eiben (z.B. Aussehen, äußere	-	B: Figuren und/ oder Orte beschreiben (z.B. Aussehen, äußere		
	Merkmale)			Merkmale)		
	- C: Figuren (ihr Handeln, ihre St	immungen, ihre Wesensmerkma-		- C: Figuren (ihr Handeln, ihre Stimmungen, ihre Wesens-		

	le) beschreiben	merkmale) beschreiben
(fachspezifische Festle- gungen)	Thema: Personensuche - Gesuchte Personen anhand einer Beschreibung erkennen - Unterschiede erkennen - Passende Adjektive finden und beschreibende Merkmale aufzählen - Checkliste für die Texterstellung verwenden - Stichpunkte und Sätze verwenden - Lernziel: eine Personenbeschreibung genau lesen, eine Personenbeschreibung verfassen	Thema: Personensuche - Gesuchte Personen anhand einer Beschreibung erkennen - Unterschiede erkennen - Passende Adjektive finden und beschreibende Merkmale aufzählen - Checkliste für die Texterstellung verwenden - Stichpunkte und Sätze verwenden - Lernziel: eine Personenbeschreibung genau lesen, eine Personenbeschreibung verfassen
Wissensbestände	 Beschreiben, Informieren und nachfragen W-Fragen, Ideensammlung Figur Roter Faden Textüberarbeitung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Aussagesatz, Aufzählung Adjektiv: Grundform, erste/zweite Steigerungsform Großschreibung, Kleinschreibung, Wortarten, Zeitformen Schreibformen: Beschreibung 	 Beschreiben, Informieren und nachfragen W-Fragen Figur Roter Faden Textüberarbeitung Blatt, Rand, Großbuchstabe, Kleinbuchstabe, Druckschrift, Schreibschrift, Wörterliste, Zeile, ABC, Punkt, Fragezeichen Aussagesatz, Aufzählung Adjektiv: Grundform, erste/zweite Steigerungsform Großschreibung, Kleinschreibung, Wortarten, Zeitformen Schreibformen: Beschreibung
Kompetenzbereich(e)	2.4 Schreiben – Schreibfertigkeiten nutzen – Die äußere Form von Texte 2.6. Schreiben – Schreibstrategien nutzen – Texte planen 2.6. Schreiben – Schreibstrategien nutzen – Texte in unterschiedlichen T 2.6. Schreiben – Schreibstrategien nutzen – Texte überarbeiten 2.8 Lesen – Lesestrategien nutzen – Textverständnis sichern 2.9 Sich mit Texten und anderen Medien auseinandersetzen – Literarischter Anwendung von Textsortenkenntnis untersuchen	extformen schreiben: informierend schreiben
Bezüge zu übergreifenden Themen (Auswahl) (Teil B) Bezüge zur Sprachbildung (Teil B)	B 3.2. Bildung zur Akzeptanz und Vielfalt B 3.8. Interkulturelle Bildung und Erziehung B 3.9. Kulturelle Bildung B 1.3.2. Rezeption/ Leseverstehen – Texte verstehen und nutzen: Die Schmitteln (z.B. Fakten, Ereignisse, Themen), den wesentlichen Inhalt von Texter	

B 1.3.3 Produktion/ Sprechen – Sachverhalte und Informationen zusammenfassend wiedergeben: wichtige Informationen aus Texten auf der Grundlage eigener Notizen nennen B 1.3.4. Produktion / Schreiben – Texte schreiben: Textmuster (z.B. persönlicher Brief, Liste, Protokoll) und Textbausteine (z.B. Anrede im Brief) anwenden, informierende Texte (z.B. Bericht, Beschreibung) unter Nutzung von geeigneten Textmustern und -bausteinen sowie von Wortlisten schreiben B 1.3.4. Produktion / Schreiben – Schreibstrategien anwenden: vorgegebene Textmuster zur Planung eines Textes anwenden, im Text Gedanken verbinden, den Text einleiten und abschließen und dabei vorgegebene Wörter oder Textbausteine verwenden B 1.3.6. Sprachbewusstheit: alltagssprachliche und bildungssprachliche Formulierungen situationsgemäß anwenden B 1.4 Operatoren: Beschreiben, Untersuchen
B 2.3.1. Informieren – Informationsquellen und ihre spezifischen Merkmale: Unterschiede von Informationsquellen beschreiben, mediale Informationsquellen auswählen und nutzen B 2.3.1. Informieren – Suchstrategien: Suchstrategien zur Gewinnung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen anwenden, Suchmaschinen sachgerecht als Recherchewerkzeuge nutzen B 2.3.2. Kommunizieren – Verantwortungsbewusstsein, Angemessenheit und Adressatenbezug: Kommunikationsmedien aus ihrer Lebenswelt auswählen und diese sachgerecht anwenden, Regeln der verantwortungsbewussten Kommunikation mit Medien aus ihrer Lebenswelt heraus nennen und diese anwenden B 2.3.2. Kommunizieren – Kriterien, Merkmale und Strukturen medialer Kommunikation: mediale Werkzeuge altersgemäß für die Zusammenarbeit und den Austausch von Informationen in Lernprozessen nutzen, Chancen und Risiken digitaler Kommunikation diskutieren sowie altersgerechte und lebensweltbezogene Handlungsmöglichkeiten entwickeln, zwischen privaten und öffentlichen Daten unterscheiden B 2.3.6. Reflektieren – Eigener Mediengebrauch: die Bedeutung von Medienangeboten für ihren Alltag beschreiben, Chancen und Risiken des eigenen und fremden Mediengebrauchs diskutieren
Medienbildung – Sachunterricht – Arbeit mit dem PC (Recherche)
Klassenarbeit: Personenbeschreibung (passende Adjektive finden, eine Beschreibung schreiben)
September bis November